

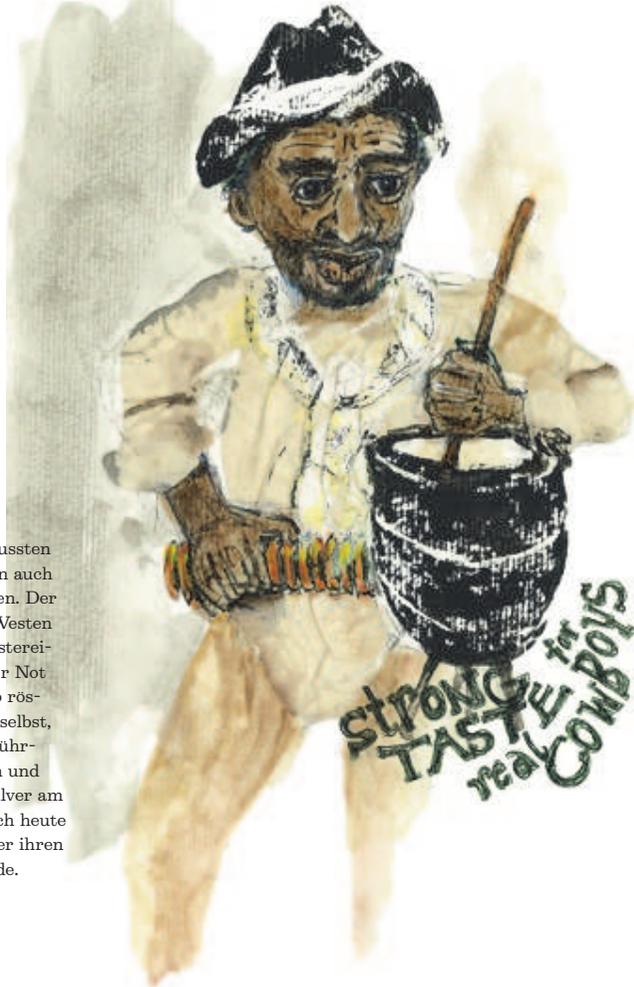
# AMERICAN COFFEE CULTURE

TEXT: KATHARINA GEISSLER  
ILLUSTRATIONEN: CHRISTINA WEDEL

Der tägliche Kaffee gehört in den USA zur Konsumkultur wie der Truthahn zum Thanksgiving oder der Hot Dog zum Superbowl. US-Amerikaner lieben ihren Kaffee und liegen mit rund 1,3 Millionen Tonnen Gesamtverbrauch im Jahr weltweit an erster Stelle – noch vor den Kaffee-verrückten Deutschen. Hier sind die wichtigsten Meilensteine der berühmten „American Coffee Culture“.

## COWBOY-COFFEE

Die Cowboys im 19. Jahrhundert wussten nicht nur mit ihren blauen, sondern auch mit den braunen Bohnen umzugehen. Der Import von Kaffee in den Wilden Westen war aufwendig und teuer, Kaffeeröstereien gab es weit und breit keine. Aber Not macht bekanntlich erfinderisch: So rösteten die Cowboys Bohnen einfach selbst, zermahlten sie mit einem Stößel, rührten das Pulver in kaltes Wasser ein und erhitzen es. Einmal aufkochen, Pulver am Boden absetzen lassen – fertig. Noch heute brühen rustikale Frischluftliebhaber ihren Kaffee nach der bewährten Methode.



## CUP OF JOE

Müdigkeit kann tödliche Folgen haben, doch Koffein hielt amerikanische Truppen im Ersten Weltkrieg wach. In ihren Proviantbeuteln hatten sie stets getrockneten Kaffeeextrakt (*Instant Coffee*) dabei. Ihre Trinkgewohnheiten behielten die Soldaten auch nach ihrer Rückkehr in die Heimat bei. Die ersten *Coffee Houses* entstanden und Kaffee wurde zum Getränk des gewöhnlichen amerikanischen Mannes, zum *Cup of Joe*.

## LET'S HAVE A COFFEE BREAK

Die Idee unserer geliebten Kaffeepause während der Arbeitszeit ist in den amerikanischen Fabriken der 1940er Jahre entstanden. Der kleine Koffeinkick zwischendurch half den Arbeitern, den langen und mühsamen Tag zu überstehen. General Eisenhower nutzte die *Coffee Break* sogar geschickt als *Operation Coffee Cup* während seiner Wahlkampagne, um sich mit Wählern zu treffen.



## KAFFEE ALS LIFESTYLEPRODUKT

Seit der erste Coffee Shop 1984 in Seattle eröffnete, schossen Filialen verschiedener Ketten wie Pilze aus dem Boden. Es begann eine wahre Revolution des Kaffeegenusses: Während der durchschnittliche Amerikaner bis dahin nur gefriergetrocknetes Kaffeepulver und dünnen, in einer Glaskanne abgefüllten *Refill Coffee* kannte, wurde in den Coffee Shops aus hochwertigen Maschinen exzellenter Kaffee gezaubert. Mittlerweile gilt dieser in den USA als Trend- und Lifestyleprodukt. Nur wer *on the go* ist, lebt am Puls der Zeit. Mit dem Pappbecher in der einen Hand und einem Bagel in der anderen geht man morgens im Büro oder rettet sich aus dem Nachmittagstief. ■

